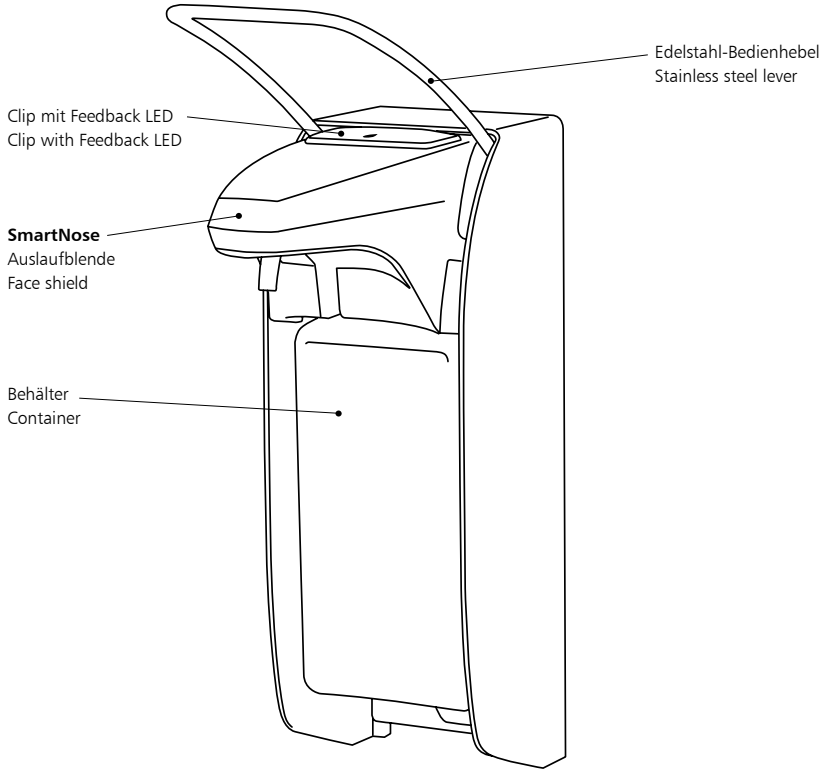
ingo-man® smart

Seifen- und Desinfektionsmittelspender
Dispenser for soap and disinfectant



Wichtig! Important!

Vor der Verwendung neuer Füllgüter ist stets die Kompatibilität von Füllgut und Spendersytem zu prüfen, um eine einwandfreie Funktionalität gewährleisten zu können. OPHARDT Hygiene übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Kosten, die durch Inkompatibilitäten von Füllgut und Spendersystemen entstehen können.

The compatibility of the soap/disinfectant material used in this dispenser must be checked prior use, in order to guarantee fault free functionality. OPHARDT Hygiene assumes no liability for any damages or costs which arise due to the incompatibility of filling material and dispenser systems.

OPHARDT
HYGIENE

Allgemeine Sicherheit


Reparaturen am Gerät dürfen nur von OPHARDT-Mitarbeitern oder durch von OPHARDT autorisierte Personen durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren entstehen. Wenden Sie sich im Reparaturfall an den OPHARDT Kundendienst.


Hängen Sie das Gerät an einem trockenen und Spritzwasser geschützten Platz auf.


Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Verwahren und benutzen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern.


Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit originalen Batterien, die auch als Ersatzteile verfügbar sind. (Lithiumbatterie 9 Ah 3.6 V, Art.-Nr. 4402691 oder Lithiumbatterie 3.5 Ah 3.6 V, Art.-Nr. 3401863. Details auf S. 26)


Dieses Gerät beinhaltet eine nicht wiederaufladbare Lithium-Batterie.


Verwenden Sie das Gerät nicht mit wiederaufladbaren Batterien (Akkus).


Wenden Sie niemals Gewalt an.


Geben Sie leere Batterien an den dafür vorgesehenen Sammelstellen ab.


Das Gerät darf nur zum Batteriewechsel geöffnet werden.


Setzen Sie das Gerät keiner Wärmestrahlung und keiner Hitzeeinwirkung aus.

Sicherheit beim Betrieb des Gerätes


Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, das Gerät darf zur Desinfektion/ Reinigung nicht besprüht werden.


Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser


Es gibt keine demontierbaren Teile außer: SmartNose, Magnethalter, Batterie


Das Gerät ist nicht autoklavierbar und nicht in der Spülmaschine zu reinigen


Das Gerät darf nicht mit Strahlwasser oder mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

E General safety

Repairs to the appliance may exclusively be carried out by OPHARDT Hygiene employees or persons authorized by OPHARDT Hygiene. Important dangers may result from by unexpert repairs. In case of a necessary repair please contact the manufacturer.

Locate the appliance in a dry and splash-proof place.

This appliance is not a toy. Keep and use it out of the reach of children. The appliance should be installed where children cannot reach it.

Operate the device only with an original battery, which is also available as a spare part. (Lithium battery 9 Ah 3.6 V, Art. No. 4402691 or Lithium battery 3.5 Ah 3.6 V, Art. No. 3401863. See page 27 for details.)

This device contains a non-rechargeable lithium battery.

Do not operate the appliance with rechargeable batteries (accumulators).

Never use force.

Dispose of the empty batteries in line with local policy and protocol.

The device may only be opened to change the battery.

Do not expose the device to thermal radiation or heat.

E Safety during operation of the appliance

Protect the appliance against humidity, the device must not be sprayed for disinfection/ cleaning.

Never submerge the appliance in water.

There are no dismountable parts with the exception of SmartNose, magnet holder, battery.

The appliance is not autoclavable and cannot be cleaned in the dishwasher.

The device must not be cleaned with water jets or by means of a high-pressure cleaner.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die intelligente Auslaufblende *SmartNose* erfasst das Händehygieneverhalten an diesem Spender vollautomatisch und kontinuierlich.

Das Gerät ist ausschließlich für den Batteriebetrieb ausgelegt.

Das Gerät ist nur innerhalb von Gebäuden zu verwenden.

Umgebungsbedingungen:

- Verwenden Sie das Gerät nie in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Verwenden Sie das Gerät nur in einer staubarmen Umgebung.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät nur bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von <90% (nicht kondensierend) benutzt wird.
- Verwenden Sie das Gerät nur bei Raumtemperatur.

Ordnungsgemäße Handhabung

Um immer eine optimale Funktion des Spenders sicherzustellen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Beim Austausch der Batterie unbedingt auf richtige Polung achten! (Verpolungssichere Steckverbindung)
- Die *SmartNose* darf nicht in der Nähe von strahlungsemittierenden oder statisch aufgeladenen Gegenständen betrieben werden.

Achtung!

OPHARDT übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund folgender Punkte:

- Beschädigungen am Gerät durch mechanische Einflüsse und Überspannungen
- Veränderungen am Gerät ohne ausdrückliche Genehmigung von OPHARDT
- Verwendung für andere als in der Anwendung beschriebenen Zwecke

Intended use

The intelligent face shield *SmartNose* records hand hygiene behaviour fully automatically and continuously.

The device is exclusively designed for battery operation.

The device may only be used indoors.

Ambient conditions:

- Never use the appliance in potentially explosive areas.
- Only use the appliance in a dustless environment.
- Pay attention that the apparatus is only used at a relative air moisture of <90% (not condensing).
- Only use this apparatus at room temperature

Operation of the SmartNose according to the regulations

In order to always guarantee optimum functioning of the dispenser the following must be observed:

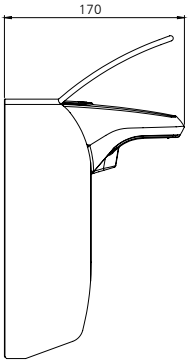
- When replacing a battery please absolutely pay attention to the correct polarity! (Reverse polarity protected plug connection)
- The SmartNose may not be located close to radiation-emitting or statically charged objects.

Attention!

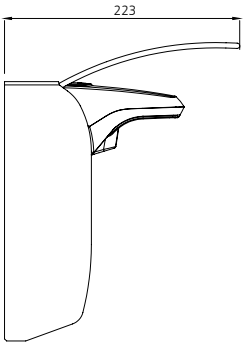
OPHARDT does not assume any liability for damages in the case of:

- defects to the appliance caused by mechanical influences or overvoltage
- modifications to the appliance without the express approval of OPHARDT Hygiene
- use for any purpose other than that mentioned in the application

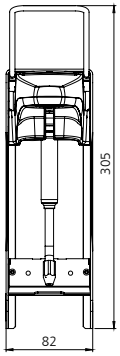
500 ml

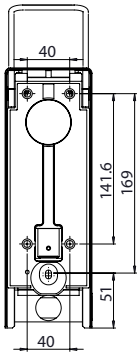


IMS E



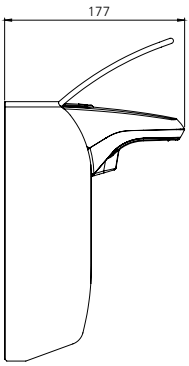
IMS ELS



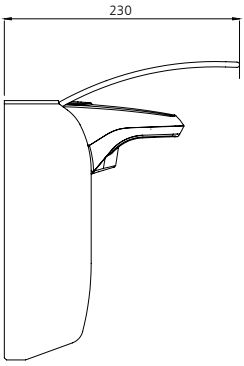


Wandhalter
Wall plate

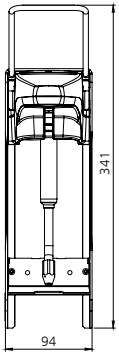
1000 ml

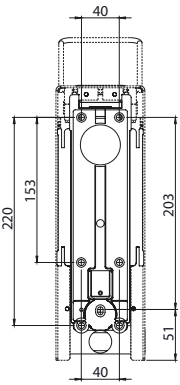


IMP T



IMP TLS





Wandhalter
Wall plate

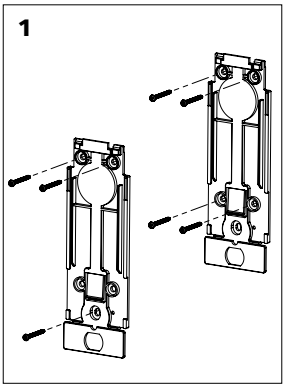
Ⓓ Wichtig!

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf.
Die einwandfreie Funktion des Spendersystems kann nur dann gewährleistet werden, wenn die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.

Ⓔ Important!

Please carefully read the operating instructions and save them for reference.
The proper function of this dispenser system can only be guaranteed if the procedures in these instructions are followed.

Ⓓ 1. Vorbereitung



Bei Verwendung als Seifenspender das Gerät über oder in unmittelbarer Nähe des Waschtisches anbringen, damit Flüssigkeit nicht von den Händen auf den Boden tropft. Bereits vorhandene Rückwände der ingo-man® classic/plus Produktfamilie können weiter verwendet werden! Falls Montage erforderlich, Wand vorher auf Eignung prüfen!

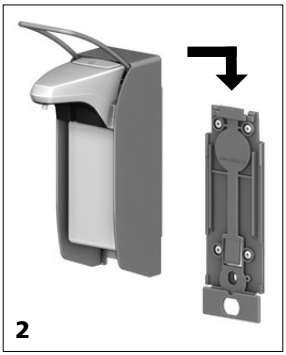
Benötigter Platz oberhalb des Spenders: 50-70 mm für den Bügel sowie zum Aufsetzen und Abnehmen des Spenders, weitere 100 mm für Betätigung. Benötigter Platz unterhalb des Spenders zur Flaschenentnahme: ca. 130 mm bei IMS E/ELS, ca. 170 mm bei IMS T/TLS. Ergonomisch günstige Montagehöhe: 130–135 cm, gemessen vom Fußboden bis Oberkante des Spendergehäuses.

Ⓔ 1. Preparation

When using as a soap dispenser, install the dispenser as close as possible to the sink to prevent wet hands from dripping onto the floor. Wall plates already in use from the ingo-man® classic/plus product family may continue to be used. If mounting is necessary, please test wall for suitability before mounting.

Required space above the dispenser: 50-70 mm for the lever, and for dispenser removal and placement, as well as an additional 100 mm for operation. The required room below the dispenser, necessary for bottle removal, is about 130 for the IMS E/ELS and 170 mm for the IMS T/TLS. Optimal mounting height for use: 130-135 cm, measured from the floor to the upper edge of the dispenser housing.

Ⓓ 2. Spendermontage



Zunächst Flasche entfernen: Unterseite der eingesetzten Flasche leicht nach vorn kippen und Flasche aus dem Spender entnehmen Spender von Rückwand abnehmen: Dazu die Verriegelungszunge an der Rückwand drücken und Spender nach oben schieben.

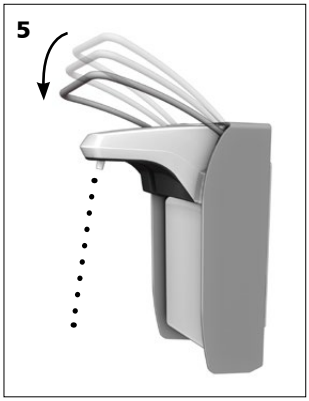
Mit mindestens drei langen Schrauben oder entsprechend geeignetem Befestigungsmaterial die Rückwand an der Wand befestigen (siehe Abb. 1). Den Spender von oben auf die Rückwand aufschieben, bis die Verriegelungszunge einrastet (siehe Abb. 2). Falls gewünscht, kann der Spender jetzt zusätzlich gesichert werden, indem die mitgelieferte kurze Schraube durch das Loch im Flaschenhalter in die Rückwand geschraubt wird. Hinweis: Der Spender kann dann nicht von der Rückwand abgenommen werden, ohne diese Schraube zu entfernen.

Ⓔ 2. Mounting of the dispenser

First remove the bottle: to do this tilt the bottom of the bottle forwards and then pull the bottle out of the dispenser. Remove the dispenser from the wall plate: press the latch on the back wall of the dispenser and slide the dispenser upwards, off the plate. Using at least 3 long screws provided, or other suitable fixing screws, attach the wall plate to the wall (see image 1). Slide the dispenser onto the wall plate from the top until the latch clicks into place (see image 2). If desired, the dispenser can be further secured by screwing the short screw provided through the hole in the dispenser's base bottle holder (shelf) into the backplate. Note: The dispenser cannot then be removed from the backplate without first removing this screw.







(D) 3. Flexible Dichtungskappe

Die im Lieferumfang enthaltene flexible Dichtungskappe sorgt für optimalen Andruck bei verschiedenen Flaschengrößen und verhindert das Entweichen von Alkohol aus dem Desinfektionsmittel. Beim Einsetzen der Pumpe muss die Kappe am Pumpenzylinder mindestens 1 cm heruntergezogen sein.

(E) 3. Flexible Sealing Cap

The included flexible sealing cap ensures optimal sealing for various bottle sizes and prevents the loss of alcohol from the disinfectant solution. When fitting a pump to the dispenser, always ensure that the bottle sealing cap is pulled down the pump cylinder at least 1cm.

(D) 4. Einsetzen der Flasche

Gefüllten Behälter von unten in den Spender einsetzen, bis der Behälter einrastet. Bitte beachten Sie auch Punkt 15 auf Seite 20.

(E) 4. Bottle Placement

Insert the filled bottle into the dispenser from the bottom, until snaps into place. Please also note point 15 on page 20.

(D) 5. Inbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme sowie nach dem Austausch der Pumpe oder des Behälters den Hebel einige Male bis zum Anschlag betätigen, bis der Spender dosiert. Dabei die Hand unter den Auslauf halten.

(E) 5. Initial Operation

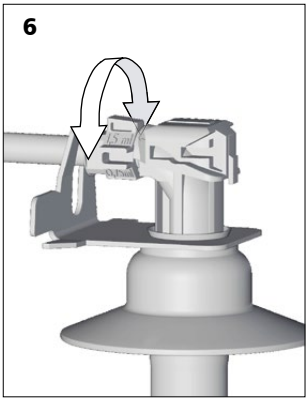
For first use hold your hand under the nozzle and operate the lever several times until solution is dispensed.

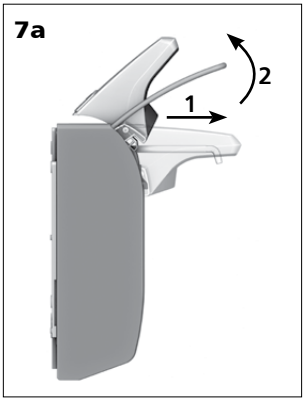
(D) 6. Dosierung

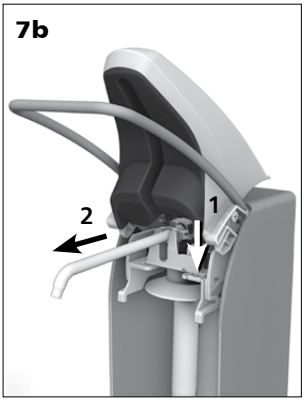
Der Spender ist auf die maximale Dosierleistung von 1,5 oder 1,0 ml/Hub voreingestellt, abhängig von der installierten Pumpe. Zur Änderung der Dosierung zunächst Pumpe aus dem Spender entnehmen (siehe Punkt 7).

⚠ **Wichtig!** Keinesfalls das Gehäuse zerlegen! Nur OPHARDT Hygiene Originalersatzteile verwenden.Der Spender ist nur für die Dosierung geeigneter Medien wie Flüssigseife (ohne Reibemittel), dünnflüssige Lotionen oder Desinfektionsmittel geeignet. Vorsicht! Die Verwendung nicht geeigneter Medien kann die Funktion des Spenders beeinträchtigen und Flüssigkeit kann in die Augen spritzen!

Die Dosierung kann durch Drehen des Einstellrades reduziert werden. Bei erstmaliger Einstellung kann das Einstellrad schwergängig sein. Dann gegebenenfalls eine kleine Flachzange zum Drehen des Einstellrades verwenden. Die aktuell eingestellte Dosiermenge ist am Einstellrad abzulesen, wenn man von vorn rechts auf die Pumpe blickt. Maßgebend ist hier die obere Angabe der Dosierung (siehe Abbildung 6).







E 6. Dosage

The dispenser is pre-set to dispense the maximum dosage of either 1.5 ml or 1.0 ml/stroke, depending on the pump installed.

Important! Do not take apart the housing! Use only original replacement parts issued from the manufacturer. Only for the dosage of suitable solutions such as soaps, lotions and disinfectants. Caution notice! The use of unsuitable solutions can influence the function of the dispenser and may cause the solution to spray into eyes.

To change the dosage, first remove the pump from the dispenser (see step 7).
The dosage can be changed by turning the adjustable wheel. On first use, the wheel may be difficult to turn; if necessary, use a pair of flat-nose pliers. The set dosage can be read from the wheel, when looking at it from the front, right side. The upper indication of the dosage volume is relevant (see image 6).

Dosiermöglichkeiten je Pumpe - Dosage options depending on pump

Pumpe - Pump	(I)	(II)	(III)	(IIII)
1.5 ml (24, 25, 28)	1.5 ml	1.2 ml	1.0 ml	0.75 ml
K	1.5 ml	1.0 ml	0.7 ml	x
KSP	1.0 ml	x	x	x

Pumpe - Pump	(I)	(II)	(III)	(IIII)
DHP	1.5 ml	x	x	x
F	0.75 ml	x	x	x

D 7. Pumpenausbau / Pumpenwechsel

Auslaufblende zuerst leicht nach vorn ziehen und dann nach oben schwenken. Pumpensperre mit dem Finger gedrückt halten und Pumpe nach vorne herausziehen (s. Abb. 7a + 7b).

E 7. Pump Removal / Exchange

Gently pull face shield forward and then lift upwards. Next, press down on the pump lock with a finger, and pull the pump forwards (see images 7a + 7b).

D 8. Reinigen/Sterilisieren

Spender von Rückwand abnehmen: Dazu die Flasche entnehmen und anschließend die Verriegelungszunge an der Rückwand drücken und Spender nach oben herausschieben.

Der ingo-man® smart Spender (ohne SmartNose) und die Edelstahlpumpen (Auslaufrohr aus Edelstahl) sind mit Heißdampf (134 °C, 2 bar, max. 20 Min. Haltezeit) autokalvierbar.

⚠ **Wichtig!** SmartNose, Kunststoff-Rückwand, Flasche und Kunststoffpumpen (K-Pumpen) sind nicht autoklavierbar! Ausbau der Pumpe siehe unter Punkt 7. Nach dem Autoklavieren Spender und Pumpe mindestens eine Stunde bis zur nächsten Benutzung auskühlen lassen!

8



E 8. Cleaning / Sterilization

Remove the dispenser from the wall plate: to do this, press the latch on the back wall of the dispenser and slide the dispenser upwards, off the plate.

The ingo-man® smart dispenser (without SmartNose) and stainless-steel pumps (outlet pipe made from stainless steel), are autoclavable with superheated steam (134 °C, 2 bar, max. 20 min dwell time).

⚠ **Important!** SmartNose, wall plate, bottle and plastic pumps (K pump) are not autoclavable! For pump removal, see step 7. After autoclaving dispenser and the stainless steel pump, allow it to cool for at least an hour prior to next use.

D 9. Allgemeine Pflegehinweise

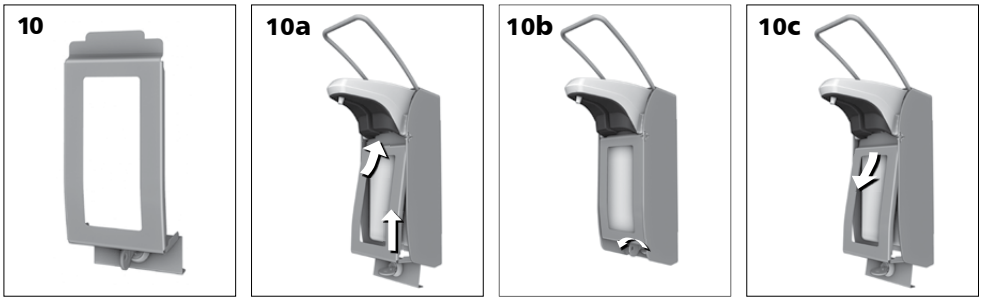
Das Robert Koch-Institut empfiehlt: „Bei beiden Spenderarten (Anm.: Händedesinfektionsmittel- und Seifenspender) müssen die fixen Außen- und Innenteile aufbereitbar sein. Das ist auch maschinell möglich. […] Sichtbare Verunreinigungen des äußeren Gehäuses und aller ohne weitere Manipulation zugänglichen Teile sowie Tropfnasen am Auslass sind durch Wischdesinfektion zu beseitigen. Für Bedienhebel empfiehlt sich eine tägliche Wischdesinfektion durch den Reinigungsdienst. Umfang und Frequenz der Kontrollen und der Innenaufbereitung von Spendern sollten im hauseigenen Hygieneplan festgelegt werden, z.B. halbjährig.“ [Quelle: Robert Koch-Institut, Empfehlungen zur Händehygiene, 2016]

Um eine einwandfreie Funktion des Spenders zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Reinigung von Hand oder im RDG erforderlich.
Manuelle Reinigung: Anhaftende Produktreste regelmäßig entfernen. Spülung des Spendergehäuses und der Pumpe mit heißem Wasser, Durchspülung der Pumpe mit heißem Wasser. Desinfektion des Spendergehäuses mit geeignetem Flächendesinfektionsmittel möglich.
Aufbereitung im RDG: ist im dafür vorhergesehenen Programm „Spenderreinigung“ mit pH-neutralem Reiniger möglich. Achtung, Kunststoffpumpen können bei max. 65 °C aufbereitet werden!
Aufbereitung im Autoklav: der Spender und die Edelstahlpumpe sind autoklavierbar (134 °C, 2 bar, max. 20 Min. Haltezeit).
SmartNose, Kunststoffrückwand, Flasche, Kunststoffpumpe sind nicht autoklavierbar!

E 9. Information for General Care

The Robert Koch-Institute recommends: “For both dispenser types (note: hand disinfectant and soap dispenser), the fixed outer and inner parts must be able to be reprocessed. This is also possible by machine. [...] Visible contamination of the outer housing and all accessible parts without further manipulation as well as soilings at the outlet must be removed by wipe disinfection. Daily wipe disinfection is recommended for operating levers. The scope and frequency of checks and the reprocessing of dispensers should be specified in the internal hygiene plan, e.g. every six months.” [Source: Robert Koch Institute, recommendations for hand hygiene, 2016]

In order to guarantee proper functioning of the dispenser regular manual cleaning or processing in cleaning-disinfection devices is necessary.



Manual cleaning: Regularly remove adherent product residual. Clean the dispenser housing and the pump with hot water. Rinsing the pump with hot water. Disinfection of shroud is possible with appropriate surface disinfectants.
Processing in cleaning-disinfection devices: choose program „Dispenser cleaning" and use pH-neutral cleaning solutions. Important: Cleaning of plastic pumps up to max. 65 °C!
Processing in autoklave: the dispenser and stainless steel pump are autoclavable with superheated steam (134 °C, 2 bar, max. 20 min dwell time).
SmartNose, plastic wall plate, bottle, plastic pumps (K pumps) are not autoclavable.

D 10. Verschlussblende (optional)

10a Führen Sie den oberen Teil der Verschlussblende unter die Auslaufblende. Der Schlüssel sollte sich in offener Position befinden. Drücken Sie die Unterseite der Verschlussblende an die Rückwand des Spenders. Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um den Spender abzuschließen.

10b Zum Öffnen stecken Sie den Schlüssel in das Schloss und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn.

11c Nachdem sie von der Rückwand gelöst wurde, ziehen Sie die Verschlussblende nach vorne.

E 10. Locking plate (optional)

10a Insert the top of the locking plate into the slot under the face shield. The key should be in open position. Push the bottom of the locking plate up and forward to close it in place. Turn the key clockwise until the key is vertical to lock the dispenser. Retract the key from the lock

10b To open the locking plate insert the key and turn fully anticlockwise, by applying upward pressure on the locking plate, pull forward.

10c After the locking plate is disengaged from a backplate pull it down to detach it from the dispenser.

D 11. Lieferumfang

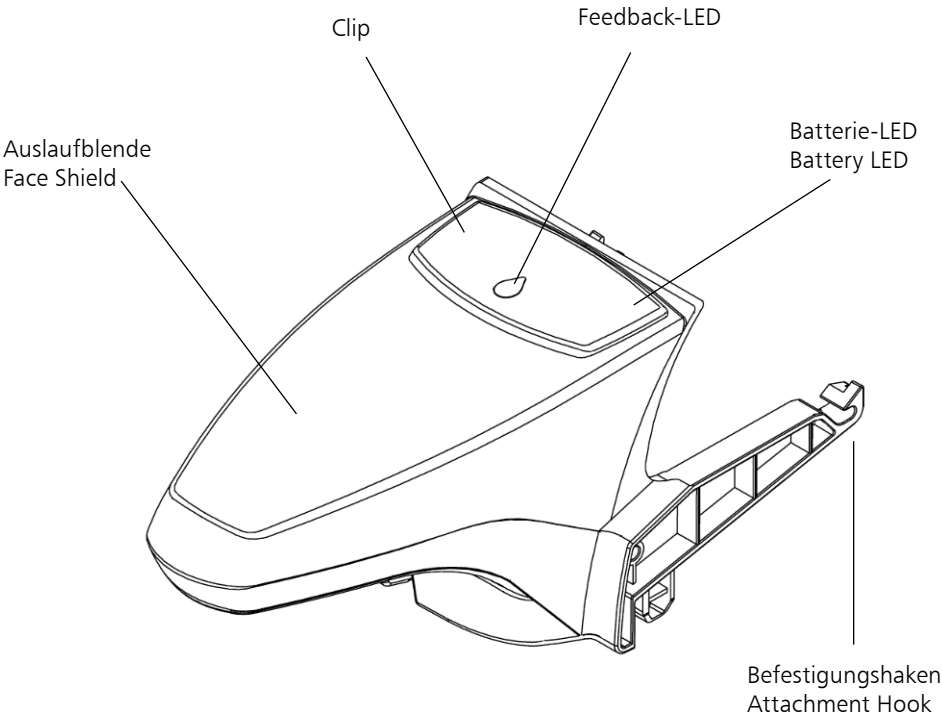
Seifen- und Desinfektionsmittelspender
Befestigungssatz: Schrauben und Dübel
Bedienungsanleitung

E 11. Scope of Delivery

Dispenser for soap and disinfectant
Fixing set: screws and plugs
Instruction manual

ingo-man® SmartNose

Intelligente Auslaufblende zur digitalen Händehygiene
Intelligent face shield for digital hand hygiene



D 12. Technische Beschreibung:

Die SmartNose erkennt automatisch die Betätigung des Spenders und leitet Informationen über die dosierte Menge, der Nutzungszeit neben weiteren Sensorwerten mittels WLAN an ein übergeordnetes Auswertungssystem weiter.

Bei ausreichender Entnahmemenge leuchtet die Feedback-LED grün auf und signalisiert dem Anwender, dass genügend Flüssigkeit dosiert wurde.

Das Gerät erkennt durch einen Sensor, ob eine Flasche entnommen oder eingesetzt ist und signalisiert dies mit einer rot- bzw. orangefarbenen LED.

Geräte- und WLAN-Einstellungen können mittels NFC-Schnittstelle über die Kanary App konfiguriert werden.

Eine weitere Verarbeitung der Daten gepaart mit einer detaillierten Übersicht, wie z.B. die Errechnung des Füllstandes oder Werte zur Compliance, ist mit Hilfe der Software Kanary möglich. Die Software ist nicht im Lieferumfang.
Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kanary.io oder scannen Sie einfach den QR-Code.

E 12. Technical description:

The SmartNose automatically recognises the actuation of the dispenser and forwards information about the dosed quantity, the usage time and other sensor values via WLAN to a higher-level evaluation system.

When enough liquid has been dispensed, the feedback LED lights up green and signals to the user that enough liquid has been dispensed.

The unit uses a sensor to detect when a bottle is removed or inserted and signals this with a red or orange LED.

Device and WLAN settings can be configured using the NFC interface via the Kanary app.

Further processing of the data paired with a detailed overview, such as the calculation of the fill level or values for compliance, is possible with the help of the Kanary software. The software is not included in the scope of delivery.
For more information, please go to https://www.kanary.io or simply scan the QR code.

13. Montage

Installationsvorbereitung

Achten Sie bei der Installation darauf, dass sich kein strahlungsemittierender Gegenstand (vgl. Röntgengerät, Funktelefon, ...) in der unmittelbaren Nähe befindet. Elektromagnetische Störquellen und / oder strahlende elektrische Felder können die Funktion beeinträchtigen.

Kompatibel mit allen IMP E/T Spendern.

Zur Nutzung aller Funktionen sind folgende Voraussetzungen zu schaffen:

- Ein den Nutzungsbereich abdeckendes stabiles WiFi muss im Standard IEEE 802.11 b/g/n vorhanden sein
- Die Daten von der SmartNose werden im Message Collector gesammelt (OCG = Ophardt Communication Gateway). Dieser kann lokal installiert werden oder optional von Ophardt hygiene in der Cloud bereitgestellt werden und überträgt die Daten in die Cloud-Plattform Ophardt IoT.
- Die SmartNose muss für die Nutzung im WLAN Netz konfiguriert werden.
- Zur Auswertung der Daten ist ein internetfähiges Endgerät erforderlich (z.B. PC, Laptop, Tablet, Smartphone).
- Bei Fragen zur Inbetriebnahme kann ein Mitarbeiter der Fa. Ophardt Hygiene gerne weiterhelfen. Kontaktieren SIe uns.

13. Assembly

Installation preparation

During installation, make sure that no radiation-emitting object (e.g. X-ray machine, radio telephone, etc.) is in the immediate vicinity. Electromagnetic sources of interference and / or radiating electrical fields can impair the function.

Compatible with all IMP E/T dispensers.

The following requirements must be met in order to use all functions:

- A stable WiFi covering the area of use must be available in the IEEE 802.11 b/g/n standard
- The data from the SmartNose is collected in the Message Collector (OCG = Ophardt Communication Gateway). This can be installed locally or optionally provided by Ophardt hygiene in the cloud and transfers the data to the cloud platform Ophardt IoT.
- The SmartNose must be configured for use in the WLAN network.
- An internet-capable end device is required to evaluate the data (e.g. PC, laptop, tablet, smartphone).
- Please contact us if you have any questions about commissioning. We will be happy to help.

Montage

Zur Montage und Inbetriebnahme der ingo-man SmartNose führen Sie bitte die folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge durch:

Assembly

To install and commission the ingo-man SmartNose, please carry out the following steps in the order given:



Auslaufblende öffnen. Hierfür leicht nach vorne ziehen und nach oben schwenken.

Open the outlet cover. To do this, pull slightly forwards and upwards.



Flasche leicht anheben und nach unten aus dem Spender nehmen

Lift the bottle slightly and remove it from the dispenser.



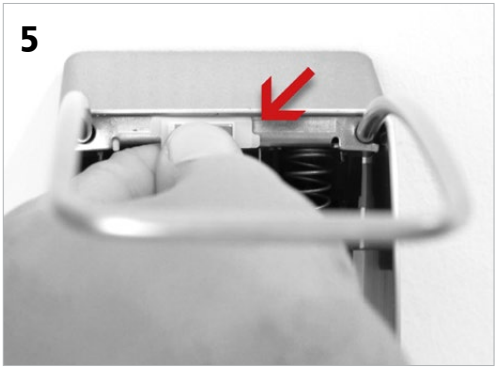
Pumpensperre mit dem Daumen gedrückt halten und Pumpe nach vorne herausziehen. Anschließend die Auslaufblende wieder nach unten schwenken.

Hold down the pump lock with your thumb and pull out the pump to the front. Then swing the outlet cover down again.



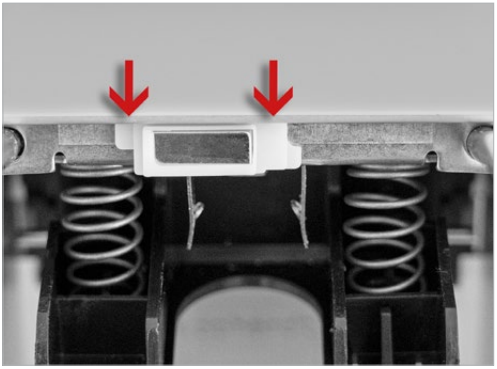
Zur Entnahme der Auslaufblende die gefederte Metallachse oben im Spender mit Zeigefinger und Mittelfinger nach vorne ziehen und die Befestigungshaken nach unten aushängen.

To remove the outlet cover, pull the spring-loaded metal axle at the top of the dispenser forward with your index and middle fingers and unhook the fastening hooks by pivoting the rear of the outlet cover downward.



Magnet mit Halter an der Bügelbasis befestigen. Dazu den Magnethalter in die vorgesehene Öffnung drücken und einrasten lassen.

Attach the magnet with the holder to the bracket base. To do this, press the magnetic holder into the opening provided and snap it into place.



Wichtig: Auf die richtige Orientierung des Magnethalters achten.

Important: Ensure correct orientation of the magnet holder.



Einsetzen der SmartNose: Die gefederte Metallachse oben im Spender mit Zeigefinger und Mittelfinger nach vorne ziehen und die Befestigungshaken der Auslaufblende nach einhängen.

Inserting the SmartNose: Pull the spring-loaded metal axle at the top of the dispenser forwards with your index and middle fingers and hook the fastening hooks of the outlet cover into place.



Die SmartNose öffnen. Hierfür diese leicht nach vorne ziehen und nach oben schwenken.

Open the SmartNose. To do this, pull it slightly forwards and swing it upwards.



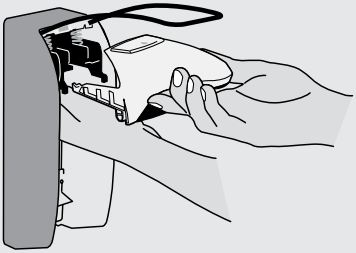
Pumpe einsetzen und die SmartNose schließen. Überprüfen Sie jetzt noch mal auf festen Sitz. Sollte die SmartNose locker sitzen und sich bewegen lassen, öffnen Sie diese noch ein mal und befestigen sie wie in Punkt 7 beschrieben mit beiden Befestigungshaken an der Metallachse.

Insert the pump and close the SmartNose. Now check again that it is firmly seated. If the SmartNose is loose and can be moved, open it again and fasten it to the metal axle with both fastening hooks as described in point 7.



Einsetzen der Flasche: Gefüllte Flasche von unten in den Spender einsetzen und einrasten lassen. Der Spender ist jetzt betriebsbereit.

Inserting the bottle: Insert the filled bottle into the dispenser from below and let it click into place. The dispenser is now ready for use.



Videoanleitung: QR-Code scannen oder Link besuchen

Video tutorial: scan QR-Codeor visit

https://youtu.be/ZiwKTgsVLaA

Gerät benutzen

Wurde die SmartNose am Spender installiert, stellt sie sich auf die Umgebung ein und kalibriert sich. Während dessen blinkt die Feedback-LED grün. Sobald diese erloschen ist, muss der Bedienhebel 10 mal ganz durchgedrückt werden. Die SmartNose ist anschließend betriebsbereit.

Use appliance

Once the SmartNose has been installed on the dispenser, it adjusts to the environment and calibrates itself. During this process, the feedback LED flashes green. As soon as it goes out, the operating lever must be pressed all the way down 10 times. The SmartNose is then ready for operation.

D 14. In wenigen Schritten zum smarten Desinfektionsmittelspender

E 14. Make your disinfectant dispenser smart in just a few steps

Download on the AppStore

GET IT ON Google Play

App installieren

QR-Code scannen oder im jeweiligen Shop nach OPHARDT suchen. Folgen Sie den Anweisungen in der App. Nach der Registrierung haben Sie vollen Zugang zur Monitoring-Software KANARY.

Install App

Scan QR-Code or search your app store.

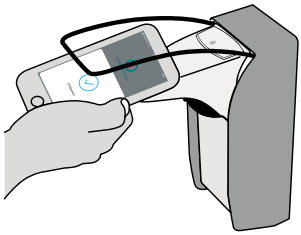


Anweisungen folgen

Folgen Sie den Anweisungen in der App. Nach der Registrierung haben Sie vollen Zugang zur Monitoring Software Kanary Monitoring-Software KANARY.

Follow instructions

Follow the instructions shown in the app. After registration you have full access to the monitoring software KANARY.

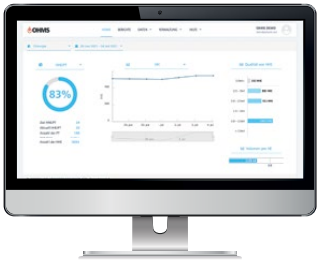


NFC Scan

Durch den Scan wird der Spender zur Monitoring-Software KANARY hinzugefügt.

NFC Scan

Through the scan, the smart dispenser will be added to monitoring software KANARY.



Händehygiene anzeigen und analysieren

https://app.kanary.io/

Analyse the hand hygiene events

https://app.kanary.io/

D 15. Behältertausch bei Nutzung der Hygiene-Monitoring Software KANARY

- Ist eine Verschlussblende vorhanden, diese zunächst abnehmen.
- Den leeren Behälter von unten leicht anheben, etwas nach vorne ziehen und nach unten aus dem Spender nehmen.
- Die Feedback-LED leuchtet rot auf.
- Gefüllten Behälter von unten in den Spender einsetzen. Auf korrekten Sitz des Behälters achten.
- Die Feedback-LED leuchtet orange auf.

Nach einem Flaschenwechsel versucht die SmartNose, eine Verbindung zum OCG (s.S. 14) aufzubauen. Ist die Verbindung erfolgreich, werden alle Daten aus dem Speicher der SmartNose an das OCG übertragen. Wird die Flasche innerhalb von 30 Sekunden mehrmals gewechselt, findet nur eine Übertragung statt.



Beim Flaschenwechsel wird davon ausgegangen, dass eine volle Flasche mit dem gleichen Inhaltsvolumen verwendet wurde.



Achten Sie auf die korrekte Konfiguration der Parameter „Flaschenvolumen“ und „Pumpendosierung“ für eine genaue Berechnung des Füllstands.

E 15. Bottle exchange when using KANARY hygiene monitoring software

- If the locking plate is present it must first be removed.
- Lift up the empty bottle from below, draw it to the front and remove it from the dispenser.
- The Feedback-LED lights up red.
- Insert the filled-up bottle from below into the dispenser. Please pay attention to the correct position.
- The Feedback-LED lights up orange.

After a bottle change, the SmartNose attempts to establish a connection to the OCG (see page 14). If the connection is successful, all data from the SmartNose memory is transferred to the OCG. If the bottle is changed several times within 30 seconds, only one transmission takes place.



When changing bottles, it is assumed that a full bottle with the same content volume was used.



Ensure the correct configuration of the parameters “Bottle volume” and “Pump dosage” for an accurate calculation of the fill level.

D 16. LED-Anzeige

Die Feedback-LED leuchtet grün auf, sobald die erforderliche Mindestmenge zur Händedesinfektion innerhalb von einem Händehygiene-Ereignis (Standard: 3 ml). Ein Händehygiene-Ereignis ist die Händedesinfektion einer Person mit beliebig vielen Betätigungen des Spenders. Ein Händehygiene-Ereignis ist dann abgeschlossen, wenn nach der letzten Betätigung des Spenders eine bestimmte Zeit vergangen ist (Standard: 2 Sek).

Die Feedback-LED leuchtet grün auf, während der Spender sich kalibriert nachdem die SmartNose installiert wurde.

Die Feedback-LED leuchtet orange auf, wenn eine Flasche in den Spender eingesetzt wurde.

Die Feedback-LED leuchtet rot auf, wenn eine Flasche aus dem Spender entnommen wurde.

Die rote Batterie-LED leuchtet während der Betätigung des Spenders auf, wenn die Batteriekapazität niedrig ist.

Wird die SmartNose aus dem Spender entnommen blinken die grüne Feedback-LED und die rote Batterie-LED gleichzeitig. Das Blinken hört auf, wenn die SmartNose wieder installiert wird oder nach ca. 1:30 min.

E 16. LED display

The feedback LED lights up green as soon as the required minimum amount for hand disinfection is reached within one hand hygiene event (standard: 3 ml). A hand hygiene event is the hand disinfection of one person with any number of actuations of the dispenser. A hand hygiene event is completed when a defined time has elapsed since the last actuation of the dispenser (default: 2 sec).

The feedback LED lights up green while the dispenser is calibrating after the SmartNose has been installed.

The feedback LED lights up orange when a bottle has been inserted into the dispenser.

The feedback LED lights up red when a bottle has been removed from the dispenser.

The red battery LED lights up during operation of the dispenser when the battery capacity is low.

When the SmartNose is removed from the dispenser, the green feedback LED and the red battery LED flash simultaneously. The flashing stops when the SmartNose is reinstalled or after approx. 1:30 min.

17. Batterie

Leuchtet die Batterie-LED während der Betätigung des Spenders rot auf, ist die Kapazität gering.

Warnung



Durch einen unsachgemäßen Batteriewechsel können erhebliche Gefahren entstehen.
Dieses Gerät beinhaltet eine Lithium-Batterie, die nicht wieder aufgeladen werden kann.

- Schließen sie diese Batterie nie an ein Ladegrät an.
- Die Batterie darf nicht kurzgeschlossen werden.
- Geben Sie leere Batterien an den dafür vorgesehenen Sammelstellen ab.

Gefährliche Güter



Die Lithium-Batterie im Inneren der SmartNose ist ein Gefahrgut. Im Falle einer Rücksendung von Gefahrgut gelten gesetzliche Bestimmungen. Die Rücksendung muss in einer geeigneten Verpackung mit vollständiger Gefahrgutkennzeichnung erfolgen. Versenden Sie keine Geräte mit beschädigten Lithiumbatterien!

Ersatzbatterie

Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit originalen Batterien, die auch als Ersatzteile verfügbar sind. (Lithiumbatterie 9 Ah 3,6V Art.-Nr. 4402691 oder Lithiumbatterie 3,5 Ah 3,6V Art.-Nr. 3401863. Details auf S. 26).

Batteriewechsel

Gehäuse der SmartNose öffnen. Hierfür mit einem Schraubendreher die Schrauben an beiden Seiten lösen.

Vorsicht: Die Batterie darf nicht aus dem Gehäuse fallen.

Die Batterie von der Platine trennen. Hierfür die Steckersperre mit dem Finger gedrückt halten und den Stecker vorsichtig von der Leiterplatte abziehen.

Die leere Batterie aus dem Gehäuse nehmen.

Die neue Batterie in das Gehäuse einsetzen. Das schwarze Kabel an der Batterie muss zwischen den zwei Kunststofflaschen geführt werden.

Den Stecker wieder in den Steckverbinder auf der Leiterplatte einrasten. Der Stecker lässt sich nur mit der richtigen Polung einstecken.

Das SmartNose Gehäuse vorsichtig schließen. Die vordere Lasche des Unterteils muss zwischen den zwei Laschen des Oberteils eingefügt werden. Es darf kein Kabel gequetscht werden.

Gehäuse der SmartNose schließen. Hierfür mit einem Schraubendreher die Schrauben an beiden Seiten festziehen.

E 17. Battery

If the battery LED lights up red during operation of the dispenser, the capacity is low.

Warning



Significant hazards may result from improper battery replacement. This unit contains a lithium battery that cannot be recharged.

- Never connect this battery to a charger.
- The battery must not be short-circuited.
- Dispose of empty batteries in line with local policy and protocol.

Dangerous goods



The lithium battery inside the SmartNose is a dangerous good. In case of return of dangerous goods, legal regulations apply. The return must be made in suitable packaging with full hazardous goods labelling. Do not ship units with damaged lithium batteries!

Spare battery

Operate the device only with an original battery, which is also available as a spare part.
(Lithium C Cell Battery 3.6 V, Art. No. 4402691 or Lithium battery ER 17505 3.6 V, Art. No. 3401863.
See page 27 for details.)

Battery change

Open the housing of the SmartNose. To do this, loosen the screws on both sides with a screwdriver.

Caution: The battery must not fall out of the housing.

Disconnect the battery from the circuit board. To do this, hold down the connector lock with your finger and carefully pull the connector off the circuit board.

Remove the empty battery from the housing.

Insert the new battery into the housing. The black cable on the battery must be routed between the two plastic tabs.

Snap the plug back into the connector on the PCB. The plug can only be inserted with the correct polarity.

Carefully close the SmartNose housing. The front tab of the lower part must be inserted between the two tabs of the upper part. Ensure that no area of the cable is pinched or squeezed.

Close the housing of the SmartNose. Use a screwdriver to tighten the screws on both sides.

D 18. Störungen beheben

Einige Lösungsvorschläge, um mögliche Störungen zu beheben, finden Sie in der nebenstehenden Tabelle. Sie können sich natürlich auch gerne an unseren Service wenden: customercare@ophardt.com.

Merkmale	mögliche Ursache	Lösung
Die grüne Feedback LED-leuchtet nicht nach einem Handhygiene-Event.	Die Entnahmemenge ist unzureichend.	Mehr Flüssigkeit entnehmen.
	Kalibrierung ist nicht abgeschlossen/Gerät ist nicht aktiv.	SmartNose aus dem Spender entnehmen. Warten bis rote Batterie-LED und die grüne Feedback-LED blinken. SmartNose wieder installieren.
	Batterie ist leer.	Neue Batterie einsetzen.
Beim Einsetzen eines Behälters leuchtet die orangefarbene Feedback-LED nicht.	Behälter wurde nicht erkannt.	Behälter entnehmen und nochmals einsetzen.
	SmartNose (Auslaufblende) ist geöffnet.	SmartNose (Auslaufblende) schließen.
	Gerät ist defekt.	Kundendienst anrufen.
Beim Entnehmen des Behälters leuchtet die rotfarbene Feedback-LED nicht.	SmartNose (Auslaufblende) ist geöffnet.	SmartNose (Auslaufblende) schließen.
	Gerät ist defekt.	Kundendienst anrufen.
Die Batterie-LED leuchtet rot nach jeder Spenderbetätigung.	Die Batteriekapazität ist gering.	Neue Batterie einsetzen.
	Die Batterie wurde nicht korrekt eingelegt.	Batterie entsprechend der Beschreibung einsetzen. Auf richtige Polung achten.
	Die Batterie ist für das Gerät ungeeignet.	Nur originale Ersatzteile verwenden.
Benutzungsdaten sind nicht sichtbar.	Bitte beachten Sie, dass je nach Spenderkonfiguration dieser einige Male betätigt werden muss, bevor die Übertragung der Benutzungsdaten startet. Es kann bis zu 30 Minuten dauern, bis die Daten einer erfolgten Übertragung in der Anwendung sichtbar werden.	
	Das WLAN ist nicht verfügbar.	Überpüfen der WLAN-Verbindung.
	Falsche Konfiguration des WLANs bzw. der SmartNose.	Konfigurationen überprüfen und ggf. korrigieren.
Die SmartNose kann den Message Collector nicht erreichen.	Message Collector läuft nicht.	Message Collector starten
	Die Server-Konfiguration des Spenders ist fehlerhaft.	SmartNose konfigurieren.
	Message Collector hat keine Verbindung zum Internet.	Internet-Verbindung herstellen.
	Proxy-Einstellungen des Message Collectors nicht angepasst.	Proxy-Einstellungen anpassen.
	Ein vorhergehender Sendeversuch ist fehlgeschlagen. Das Gerät nimmt an, dass eine fehlerhafte Konfiguration oder ein Netzproblem vorhanden sind.	Die SmartNose geht in eine Wartephase (Standard: 8h). Erst nach dieser Phase kann ein erneuter Sendeversuch starten. Um einen früheren Sendevorgang zu starten, die SmartNose aus dem Spender nehmen, warten bis die rote Batterie-LED und die grüne Feedback-LED blinken. Dann die SmartNose wieder in den Spender einbauen.

18. Troubleshoot

You will find some suggested solutions to possible faults in the adjacent table. Of course, you are also welcome to contact our service department: customercare@ophardt.com.

Properties	possible cause	Solution
The green feedback LED does not light up after a hand hygiene event.	The dispensed quantity is insufficient.	Activate the lever to dispense more fluid.
	Calibration is not completed/unit is not active.	Remove the SmartNose from the dispenser. Wait until the red battery LED and the green feedback LED flash. Reinstall the SmartNose.
	Battery is empty.	Insert new battery.
When inserting a container, the orange feedback LED does not light up.	Container was not recognised.	Remove the container and reinsert it.
	SmartNose (outlet cover) is open.	Close the SmartNose (outlet cover).
	Unit is defective.	Call customer service.
When removing the container, the red feedback LED does not light up.	SmartNose (outlet cover) is open.	Close the SmartNose (outlet cover).
	Unit is defective.	Call customer service.
The battery LED lights up red after each dispenser actuation.	The battery capacity is low.	Insert new battery.
	The battery has not been inserted correctly.	Insert the battery according to the instructions. Ensure correct polarity.
	The battery is unsuitable for the unit.	Only use original spare parts.
Usage data is not visible.	Please note that depending on the dispenser configuration, this must be pressed a few times before the transfer of the user data starts. It can take up to 30 minutes until the data of a completed transfer is visible in the application.	
	The wifi is not available.	Check the WLAN connection.
	Incorrect configuration of the WLAN or SmartNose.	Check configurations and correct if necessary.
The SmartNose cannot reach the message collector.	Message Collector is not running.	Start Message Collector
	The dispenser's server configuration is faulty.	Configure SmartNose.
	Message Collector has no connection to the Internet.	Establish an Internet connection.
	Message Collector proxy settings not adjusted.	Adjust proxy settings.
	A previous attempt to send has failed. The unit assumes that there is a faulty configuration or a network problem.	The SmartNose goes into a waiting phase (default: 8h). Only after this phase can a new transmission attempt start. To start an earlier transmission, remove the SmartNose from the dispenser, wait until the red battery LED and the green feedback LED flash. Then reinsert the SmartNose into the dispenser.

D 19. Entsorgung



Verpackung

Geben Sie das Verpackungsmaterial in den entsprechenden Recycling-Abfall.

Gerät

Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, informieren Sie sich bitte bei Ihrem Recycling-Unternehmen oder bei Ihrem Fachhändler über die Entsorgungsvorschriften.

Batterie

Das Gerät enthält eine Lithium-Metall-Batterie, die fachgerecht entsorgt werden muss.
Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden!

D 19. Technische Daten

Innenteil:	Platine mit Sensorik und WiFi-Modul 802,11 b/g/n (WPA, WPA2 und WPA Enterprise), NFC-Modul
Firmware:	Updates und Konfiguration “over-the-air” (OTA)
Spannung:	3.6 V
Batterie enthalten in SmartNose E und SmartNose T:	Lithium-Batterie (Art.-Nr. 4402691), 3.6 V, 9.0 Ah, Transportcode 3091, Gefahrgutklasse 9, austauschbar, nicht wiederaufladbar, mit Kabel und Stecker konfektioniert
Batterie enthalten in SmartNose INT E und SmartNose INT T:	Lithium-Batterie (Art.-Nr. 3401863), 3.6 V, 3.5 Ah, Transportcode 3091, Gefahrgutklasse 9, austauschbar, nicht wiederaufladbar, mit Kabel und Stecker konfektioniert
Schutzart:	IP42
Konformität	RoHS konform
CE-Kennzeichnung:	EN 300328 Integrationsprüfung WLAN ETSI EN 62311.2008 EMF ETSI EN 301489-1 EMV

19. Disposal



Packing

Put the packaging material in the appropriate recycling waste.

Device

When you finally take the unit out of service, please contact your recycling company or specialist dealer for information on disposal regulations.

Battery

The unit contains a lithium metal battery that must be disposed of properly.
Batteries must not be disposed of in household waste!

19. Technical data

Inside:	Board with sensors and WiFi module 802.11 b/g/n (WPA, WPA2 and WPA Enterprise), NFC module
Firmware:	Updates und Konfiguration „over-the-air“ (OTA)
Voltage:	3.6 V
Battery contained: in SmartNose E and SmartNose T	Lithium battery (Art. No. 4402691), 3.6 V, 9.0 Ah, transport code 3091, dangerous goods class 9, replaceable, not rechargeable, with cable and plug
Battery contained: in SmartNose INT E and SmartNose INT T	Lithium-Batterie (Art. No. 3401863), 3.6 V, 3.5 Ah, transport code 3091, dangerous goods class 9, replaceable, not rechargeable, with cable and plug
Protection class:	IP42
Conformity:	RoHS compliant
CE-marking:	EN 300328 Integration test WiFi ETSI EN 62311.2008 EMF ETSI EN 301489-1 EMV



NFC

OK FEEDBACK-LED

KANARY®

OPHARDT HYGIENE

OPHARDT HYGIENE-TECHNIK GmbH • Lindenau 27 • 47661 Issum • Germany
Phone +49 28 35 18-0 • Fax +49 28 35 18-77
Email customercare@ophardt.com • www.ophardt.com

4403088 · 26-01 · Rev. 2.0